

Culture after Work

Mannheims goldenes Zeitalter



Culture after Work im Museum Zeughaus.

FOTO: REM, MARIA SCHUMANN

Um 1900 wurde Mannheim zur pulsierenden Großstadt. Die Reihe „Culture after Work“ in den Reiss-Engelhorn-Museen widmet sich am Mittwoch, 15. Mai, diesem goldenen Zeitalter der Quadratestadt. Direktor Dr. Christoph Lind gibt ab 18 Uhr bei einem Gespräch und einer Kurzführung faszinierende Einblicke.

Die Ausstellung „Belle Époque“ fängt die Aufbruchsstimmung an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert ein. Wasserturm, Rosengarten und Industriehafen wurden erbaut, die elektrische Straßenbahn nahm ihren Dienst auf und luxuriöse Warenhäuser versorgten das modebewusste Bürgertum. Das Frauenbild schwankte zwischen sitzamer Ehefrau und der verruchten „Femme fatale“. Der Aufschwung hatte aber auch seine Schattenseiten. Neben exklusiven Villenvierteln entstanden dicht bevölkerte Arbeiterwohnquartiere. Der Beginn des Ersten Weltkriegs sorgte für ein

abruptes Ende dieser aufregenden Ära. Das Museum Zeughaus C 5 ist an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet. Der Talk beginnt um 18.15 Uhr und eine kurze Themenführung um 18.45 Uhr. Parallel ist der Einzelbesuch des Hauses auch ohne Teilnahme an „Culture after Work“ möglich.

Den Arbeitstag entspannt mit einem anregenden Museumsbesuch ausklungen lassen – das können Besucherinnen und Besucher in der Veranstaltungsreihe „Culture after Work – Kulturgenuß am Feierabend“. Einmal im Monat gewähren Ausstellungsexpertinnen und -experten exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Museumsarbeit. In besonderer Ambiance beleuchten sie breitgefächerte Themen. Die Reihe wird in Zusammenarbeit mit dem Stadtmagazin „Delta im Quadrat“ präsentiert. Alle Termine der Reihe gibt es im Veranstaltungskalender unter www.rem-mannheim.de.

Tag der Städtebauförderung

Kostenlose Führungen im MARCHIVUM

Der Hochbunker in der Neckarstadt-West war vor seinem Umbau ein „unbequemes Denkmal“. Nun ist er Mannheims Archiv, Haus der Stadtgeschichte und Erinnerung – ein lebendiger Ort, der Geschichte und Gegenwart verbindet. Der Umbau wurde in das Förderprogramm des Bundes „Nationale Projekte des Städtebaus“ aufgenommen. Anlässlich des natio-

nen Tages der Städtebauförderung finden im MARCHIVUM am Samstag, 11. Mai, kostenlose Führungen statt, um das Gebäude kennenzulernen. Die Führungen beginnen um 14, 15 und 16 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Voranmeldung ist nicht möglich. Treffpunkt für die Führungen ist das Foyer im Erdgeschoss. jps

Mentoren und Lernbegleiter gesucht

Bildungserfolg junger Menschen verbessern



Durch Mentoring können die Bildungschancen von jungen Menschen verbessert werden.

FOTO: STADT MANNHEIM

In den Sommerferien 2019 öffnen zwei Mannheimer Grundschulen ihre Türen für Lernferien, um jeweils 30 Schülerinnen und Schülern schlaue Ferien und im Anschluss individuelle Begleitung durch Mentoring zu ermöglichen. Gesucht werden engagierte Menschen, die Zeit und Lust haben, sich als Lernbegleitung oder im Mentoring für den Bildungserfolg junger Menschen zu engagieren.

Bildungschancen von Kindern stehen trotz merklicher Verbesserung der Situation immer noch im Zusammenhang mit der sozialen Herkunft. Das zeigen unter anderem die Ergebnisse aus der länderübergreifend eingesetzten Lernstandshebung VERA 3, die deutliche Kompetenzunterschiede zwischen Kindern unterschiedlicher Herkunftsfamilien in den Fächern Deutsch und Mathematik nachweisen. Ohne eine gezielte Förderung über den Schulunterricht hinaus, können diese Kompetenzrückstände oft nicht aufgeholt werden. Studien belegen vielmehr, dass die Rückstände sich im Laufe der Jahre zumeist noch verstärken und verfestigen. Um künftige „Schereneffekte“ zu vermeiden, plant die Abteilung Bildungsplanung/Schulentwicklung des Fachbereichs Bildung der Stadt Mannheim ein Lernferien- und Mentoringprojekt, das in Zusammenarbeit

mit zwei gemeinnützigen Organisationen an zwei Partnerschulen realisiert wird. In enger Abstimmung mit den Schulleitungen und Lehrkräften der Vogelstangschule und der Rheinau-Grundschule werden Kinder mit schwierigen Startbedingungen identifiziert und zur Teilnahme motiviert.

In den Ferien Neues lernen und entdecken, Talente entfalten und mit neuem Selbstbewusstsein zurück in die Schule kommen: Das ermöglichen die Lernferien. Die Lernferien finden

zwei Wochen lang in der Schule statt und richten sich an Grundschulkindern der Klassen 1 bis 4.

Das Programm wird bereits in mehreren Städten erfolgreich umgesetzt und soll nun auch nach Mannheim kommen. Zwei bis vier Lernbegleiter unterrichten dabei gemeinsam eine Kleingruppe im Alter zwischen sechs und 10 Jahren, gestalten den Unterricht sowie ein Nachmittagsprojekt und nehmen an zwei spannenden Ausflügen teil. Eine fundierte Vorbe-

reitung und stetige Reflexion im Alltag sind sichergestellt.

Um die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin zu fördern, ist die Teilnahme an einem Mentoring-Programm möglich. Ein Schuljahr lang begleiten ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren die Grundschulkindern auf ihrem Weg zur weiterführenden Schule. Die Kind-Mentor-Tandempare treffen sich zwei bis drei Stunden pro Woche, machen zusammen Schulaufgaben und erleben gemeinsam sinnvolle Freizeitaktivitäten.

Interessierte Ehrenamtliche können sich je nach Zeiteinsatz und persönlichem Interesse für eines der Bildungsprojekte engagieren. Wer lieber in einer Gruppenatmosphäre wirken und an einem kurzfristigen Einsatz in der Zeit von Montag, 29. Juli, bis Freitag, 9. August, interessiert ist, meldet sich als Lernbegleitung bei den Lernferien an. Personen, die sich langfristig im Rahmen eines Schuljahres engagieren und ein Kind individuell begleiten möchten, sind dazu eingeladen, sich als Mentorin oder Mentor zu bewerben. Für weitergehende Fragen zum Lernferien- und Mentoringprojekt steht seitens der Stadt Mannheim Betina Hurtic per E-Mail unter betina.hurtic@mannheim.de oder telefonisch unter 293-3544 zur Verfügung. jps

Mannheim radelt für ein gutes Klima

Einladung zum Start der Aktion „STADTRADELN“

Seit 2008 treten deutschlandweit Bürgerinnen und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Mannheim ist von Samstag, 18. Mai, bis Freitag, 7. Juni, mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle Personen, die in Mannheim arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ein Zeichen für vermehrte Radförderung zu setzen und letztlich Spaß beim Fahrradfahren zu haben. Die Stadtverwaltung und die Klimaschutzagentur Mannheim rufen daher zum Mitradeln auf.

Bürgermeister Lothar Quast wird am Tag vor dem Beginn – also am Freitag, 17. Mai, um 17 Uhr, vor dem Wasserturm den Startschuss für die dreiwöchige Radaktion geben. Im An-

schluss haben alle Teilnehmenden und Interessierten die Möglichkeit, an einer Radparade durch die Innenstadt teilzunehmen. Start und Ende der Radparade ist am Wasserturm. Jeder Teilnehmende, der bei der Eröffnungsparade mitfährt, erhält 50 Kilometer Startguthaben auf seinem STADTRADELN-Profil gutgeschrieben. Nach der rund 30-minütigen Radparade wartet am Wasserturm ein kleines Rahmenprogramm mit Musik und Catering. Kurzentschlossene können sich unter www.stadtradeln.de/mannheim weiterhin anmelden.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren. In erster Linie möchte der Wettbewerb möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Als weiteren Ansporn gibt es die

Möglichkeit, als Team tolle Preise zu gewinnen. Beispielsweise gewinnt das Team, welches gemeinsam die meisten Kilometer erradelt hat, einen Gutschein in Höhe von 500 Euro für ein Mannheimer Restaurant freier Wahl. Neben den weiteren Gewinnkategorien werden unter allen Teilnehmenden bei MONNEM BIKE – Das Festival am Samstag, 22. Juni, weitere Preise verlost.

Jeder kann ein STADTRADELN-Team gründen beziehungsweise einem beitreten, um am Wettbewerb teilzunehmen. Mit der kostenlosen STADTRADELN-App oder über www.stadtradeln.de/mannheim lassen sich die geradelten Strecken direkt tracken und dem Team gutschreiben. Unternehmen, Vereine, Schulklassen, Familien sowie Freundeskreise sind eingeladen, Teams zu bilden. Wer als Einzelperson teilnehmen möchte, hat die Möglichkeit dem „Of-

fenen Team – Mannheim“ beizutreten. Die Radelnden sollen so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen und auf diese Weise CO2-frei ihren Alltag bestreiten. In dem dreiwöchigen Zeitraum sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, an geführten Radtouren, dem RadCHECK oder auch einer Fahrrad-Codierungsaktion des ADFC Mannheim teilzunehmen. Das Rahmenprogramm ist online einsehbar. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Mannheim auch sogenannte STADTRADELN-Stars, welche demonstrativ in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto nutzen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Diese sollen über ihre Erfahrungen als Alltagsradelnde in ihrem STADTRADELN-Blog berichten. jps

Weitere Informationen:

www.mannheim.de/stadtradeln

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STADTMANNHEIM²
Bauverwaltung

Ausschreibungen der Stadt Mannheim

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mannheim finden Sie ab sofort unter

www.auftragsboerse.de.

Dort können Sie alle Ausschreibungsunterlagen kostenlos abrufen!

Es ist Ziel der Stadt Mannheim die Umsetzung der elektronischen Vergabe weiter zu stärken. Um die Vergabevorgänge zwischen Auftraggeber und Bieter möglichst einfach und effizient zu gestalten, hat sich die Stadt Mannheim der neuen und optimierten E-Vergabeplattform der Metropolregion Rhein-Neckar angeschlossen.



Profitieren Sie von dem zentralen Zugang und der Möglichkeit der elektronischen Angebotserstellung und registrieren Sie sich!

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses am Mittwoch, den 15.05.2019 um 16:00 Uhr im Raum Swansea, Stadthaus N 1, 68161 Mannheim

Tagesordnung:

- 1 Vorstellung Spielplan NTM
- 2 Abfrage des Quorums für Anträge nach § 14 Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Mannheim ohne Aussprache
- 3 Anfragen
- 4 Anregungen und Mitteilungen an die Verwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Donnerstag, den 16.05.2019 um 16:00 Uhr im Raum Swansea, Stadthaus N 1, 68161 Mannheim

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgabe von Vergabebeschlüssen
- 2 Novellierung der Baumschutzsatzung, Satzungsbeschluss
- 3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.53 „Funari Traumhaus“ und zugehörige Satzung über örtliche Bauvorschriften in dessen Geltungsbereich in Mannheim-Käfertal
Hier: Billigungsbeschluss
- 4 Bebauungsplan Nr. 11.42.1 „Fortentwicklung eines Teilbereichs der Innenstadt Mannheims durch Ausschluss unerwünschter Nutzungen, 1. Änderung“ in Mannheim - Innenstadt/Jungbusch
hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss
- 5 Bebauungsplan Nr. 11.43 „Verbrennungsverbot beidseits der Kurpfalzstraße“ in Mannheim – Innenstadt/Jungbusch
Hier: Aufstellungsbeschluss
- 6 Bevölkerungsprognose 2038 in kleinräumiger Gliederung
- 7 Städtebauliche Entwicklung des Areals - Grundstück Schafweide (Neckarstadt-Oste) Maßnahmengenehmigung für die Projektabwicklung und die begleitenden Baumaßnahmen im öffentlichen Straßenraum
- 8 Masterplan Green City - Digitalisierung und Ausbau des VRNnextbike-Fahrradvermietsystems I61-RADVER
- 9 Neugestaltung Rheinau Marktplatz
- 10 Projekt-Nr. 8.52423009 Leichtathletikhalle Dachanschlüsse hier: Maßnahmegenehmigung
- 11 Neue Standorte für Luftmessungen, Antrag
- 12 Luftreinhalteplan Mannheim fortschreiben, Antrag
- 13 Rheindamm-Sanierung: Unabhängiges Gutachten erforderlich, Antrag
- 14 Baumstandorte in der Innenstadt, Antrag
- 15 Mannheims Wälder, Anfrage
- 16 Baulückenkataster, Antrag
- 17 Fahrradabstellereinrichtung Alte Feuerwache, Antrag
- 18 Einmündung Friedrichsfelder Straße optimieren, Antrag
- 19 Bauberatung durch Stadtteilarchitekten, Anfrage
- 20 Kurzberichte über laufende Umweltschutzmaßnahmen
- 21 Kurzberichte über laufende Vorhaben
- 22 Abfrage des Quorums für Anträge nach § 14 Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Mannheim ohne Aussprache
- 23 Anfragen
- 24 Anregungen und Mitteilungen an die Verwaltung

Bekanntmachung

Die Abfallwirtschaft Mannheim -Eigenbetrieb für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung- beabsichtigt ca. 40 Fahrzeuge (ausgesonderte kommunale Nutzfahrzeuge, PKW und Geräte) freihändig zu verkaufen.

Diese Fahrzeuge sind keine Gebrauchtwagen im handelsüblichen Sinne und mit Mängeln behaftet. Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, insbesondere für Güte und Beschaffenheit. Die Fahrzeuge können nicht Probe gefahren werden.

Besichtigungstermine:

**Dienstag, den 14.05.2019, 10.30 - 16.00 Uhr und
Mittwoch, den 15.05.2019, 8.30 - 13.30 Uhr**

Besichtigungsort:

**Fahrzeugverwahrplatz Friesenheimer Insel,
Max-Born-Straße 26, 68169 Mannheim.**

Angebote können ausschließlich schriftlich während der Besichtigungszeiten in den hierfür gekennzeichneten Behälter eingeworfen werden; den Zuschlag erhält das höchste gültige Angebot. Die Verkaufsbedingungen können vor Ort eingesehen werden.

Abfallwirtschaft Mannheim

-Eigenbetrieb für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung-

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Neckarstadt-West
Mittwoch, 15.05.2019, 19:00 Uhr
Saal des Bürgerhauses Neckarstadt
Lutherstraße 15-17, 68169 Mannheim

Tagesordnung:

1. Lokale Stadterneuerung (LOS) Neckarstadt-West - mündlicher Bericht der Steuerungsgruppe
2. Schulentwicklung Neckarstadt-West – perspektivische Zügigkeit der Humboldt-Ganztagsgrundschule
Projekt „Ein Quadratkilometer Bildung“ - wie geht es weiter?
3. Entwicklung der Neckarstädter Schullandschaft unter besonderer Berücksichtigung des Ausbaus der Humboldt-Schule zur Ganztagschule
4. Stadtbezirksbudget - mündlicher Bericht über die Verwendung der Mittel
5. Anfragen / Verschiedenes